

	<p>Objekt: Totentafel des Georg von Schlabrendorf (Replik)</p> <p>Museum: Projekt Verlostsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Müncheberg, Lebuser Kreismuseum</p> <p>Inventarnummer: 2888-147</p>
--	---

Beschreibung

Kopie einer Totentafel aus der Komtureikirche zu Lietzen mit dem Wappen des Komturs des Templerordens Georg von Schlabrendorf, verstorben 1527, darunter die Inschrift:
„GEORGIUS DE SCHLABRENDORF ORDINIS / SANCTI JOHANNIS MAGIST. OBIIT
ANNO / POST CHRISTI NATVM MDXXVII.”

Bis 1945 im Lebuser Kreismuseum, Müncheberg. Dann im Museum Viadrina, Frankfurt (Oder) (Inv. Nr. V/K 1-56).1998 Rückgabe an den Heimatverein Müncheberg. Seit 2001 als Leihgabe in der Komtureikirche zu Lietzen.

Foto: Erwin Schreyer (1942/43)

Lit.:

Theodor Goercke (Hg.), Die Kunstdenkmäler des Kreises Lebus, Berlin 1909, 180.

Grunddaten

Material/Technik:

Holz / gefasst

Maße:

Höhe: 81 cm, Breite: 57,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1527
	wer	
	wo	

Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Powiat Krośnieński (Woiwodschaft Lebus)
Aufgenommen	wann	1943
	wer	Erwin Schreyer (Fotograf)
	wo	Müncheberg
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Georg von Schlabrendorff (-1527)
	wo	

Schlagworte

- Gedenktafel
- Tod
- Totenkult
- Totentafel
- Verlustsache Märkische Sammlungen